

ihr Ausbau ist sonst sehr einfach in Holz ausgeführt. Treten beim Niederbringen solcher Schächte Wasser auf (in der Regel handelt es sich nur um geringe Mengen), so bedient man sich kleiner, mit Pressluft betriebener Abteufpumpen.

Die Strecken zerfallen in Haupt- oder Gezeugstrecken und in Mittel- oder Feldstrecken; in anderer Hinsicht giebt es solche, die auf Gängen und solche, die, wie namentlich die sogenannten Querschläge, im Quergestein getrieben sind.

Die Haupt- oder Gezeugstrecken liegen in der Regel in 40 m (nach Massgabe des Hauptschachtes, aus welchem sie getrieben sind) seigerer oder flacher Teufe unter einander. In neuerer Zeit werden diese Strecken, da sie mitunter grosse Längen erreichen, der Ersparniss an Herstellungs- und Unterhaltungskosten wegen in Abständen von je 60 m untereinander angesetzt, was freilich bei sehr flach fallenden Gängen eine Erschwerung der Förderung aus den Abbauen und andere Unzuträglichkeiten im Gefolge hat. Die Abmessungen solcher Strecken und der Hauptquerschläge sind 2,40 m Höhe und 1,50 m Weite.

Die öfters aus Haupt-, meistens aber aus Durchschnittschächten getriebenen Mittel- oder Feldstrecken sind an einen bestimmten Teufenabstand nicht gebunden; auch sind ihre Abmessungen geringer, als die der Hauptstrecken. Ihr Zweck ist ein öfteres Durchhörtern der Gänge in söhlicher Erstreckung behufs Untersuchung der Gangbeschaffenheit und Aufschliessung einzelner Erzmittel, oder die Herstellung offener Verbindungen zwischen einzelnen Bauabtheilungen zur Fahrung und Wetterführung. Die auf dem Gange getriebenen Strecken dienen im Allgemeinen als Ausgangspunkte für die in bauwürdigen Gangmitteln anzulegenden Abbaue; mitunter dienen auch die beim Betriebe von Strecken verfolgten Gänge nur als Wegweiser (wie gewisse Spatgänge) zur Ausrichtung anderer Gänge und zur Verbilligung der Streckenauffahrung; die im Nebengestein aufgefahrenen Strecken (Querschläge) aber bezwecken die möglichst kürzeste Ausrichtung von Gängen, und zwar entweder unmittelbar von Schächten oder auch von bereits vorhandenen Strecken aus. Im Nebengestein fährt